

Mittwoch ist Museums-Tag:
BDB im Institut für Stadtgeschichte
"Schauplätze. Frankfurt in den 50er Jahren"

Am Mittwoch, den 2. November 2016, findet um 18.00 Uhr eine Führung durch die Sonderausstellung statt.

Lernen Sie mehr über dieses spannende Kapitel der Frankfurter Stadtgeschichte mit einem der Kuratoren, Dr. Michael Fleiter oder Tobias Picard, kennen!



Ausstellungsplakat
© Institut für Stadtgeschichte

Das Frankfurt der 1950er Jahre war eine Stadt des Übergangs und der harten Kontraste. Neben Neubauten lagen Trümmer, während das Wirtschaftswunder von der Stadt Besitz ergriff. Der "Wiederaufbau Innenstadt", als Frankfurter Lösung bekannt, gab dem zerstörten Zentrum ein neues Gesicht. Der Altstadtkern jedoch, wie in der Folgezeit das kleine Areal zwischen Römer und Dom bezeichnet wurde, blieb von dem Aufbau ausgenommen. Die damals ungelöste Frage des Wiederaufbaus begleitet die Stadt bis heute.

Das Design der Ausstellung ist in Form und Farben der "Nierentisch-Ära" angelehnt. Ausgehend von Orten wie Paulskirche, Römerberg, Konsummeile Zeil, Flughafen, Messegelände oder Stadionbad lässt sie in Fotos Schauplätze lebendig werden, die im Leben der Bevölkerung in den 1950er Jahren eine Rolle spielten.

Nähere Infos unter:
[www.stadtgeschichte-ffm.de/veranstaltungen/
ver_hinweise/schauplaetze.html](http://www.stadtgeschichte-ffm.de/veranstaltungen/ver_hinweise/schauplaetze.html)

Für die Führung und den Besuch vor Ort fallen pro Teilnehmer 6,00 Euro (ermäßigt 3,00 Euro) an. Treffpunkt ist das Foyer des Instituts für Stadtgeschichte (Karmeliterkloster) in der Münzgasse 9.

Wir danken dem Institut für Stadtgeschichte - namentlich
Sabine Smentek, Dr. Michael Fleiter, Tobias Picard - für die Kooperation!

Eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist nicht erforderlich. Bei übergroßer Teilnehmerzahl behalten wir uns vor, Nicht-BDB-Mitgliedern auch unmittelbar zu Veranstaltungsbeginn noch abzusagen.

Haftungsausschluss: Mit der Durchführung der Veranstaltung ist keine Haftungsübernahme durch die Veranstalter verbunden.

wir danken für unterstützung

RINN
Den Anfang
macht ein guter Stein.

Wienerberger
Building Material Solutions

Sika
BUILDING TRUST

VHV
VERSICHERUNGEN

OWA